

### Mind Map für übersichtliche Ratspolitik

**Göttingen (Jürgen Bartz).** Wie stellt man Ratspolitik transparent im Internet dar? Die Göttinger Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen nutzt dazu neuerdings ein sog. Mind Map. Es ist denkbar simpel, wird aber von Fraktionen zur Darstellung ihrer politischen Inhalte und Initiativen im Internet bislang er-

gelohnt: Das neue Online-Archiv bringt die Anträge, Anfragen und Pressemitteilungen, von denen die meisten nun als PDF-Dokumente hinterlegt sind, in eine nach politischen Zielen geordnete Übersicht und ergänzt die auf der Homepage bereits bestehende, chronologisch geordnete Initiativenliste. Das

Alternative  
Kommunalpolitik,  
Ausgabe 5/2010,  
[www.akp-redaktion.de](http://www.akp-redaktion.de)



staunlich selten genutzt. „Wir haben uns für dieses Instrument entschieden, weil es ein hohes Maß an Transparenz schafft. Ohne dieses Hilfsmittel würden wir einfach irgendwann den Überblick über unsere eigene Ratspolitik verlieren, spätestens wenn die Fraktionsmitglieder bei der nächsten Kommunalwahl wechseln“, erläutert der Göttinger Fraktionsvorsitzende Rolf Becker. Gerade für große und aktive Fraktionen sind derartige Instrumente zur Strukturierung der eigenen Arbeit kaum verzichtbar. Becker rät aber, das Mind Map schlicht als sinnvolles Werkzeug für den Politikalltag zu betrachten und sich davon keine explosionsartig steigenden Zugriffszahlen auf die Fraktionswebsite zu erhoffen.

Der Zugriff auf das grafisch geordnete Dateiarchiv der Göttinger Fraktion erfolgt seit Mitte Juli über eine auffällige Schaltfläche auf der Fraktions-Homepage. Das neue online-Archiv dokumentiert die Arbeit der Fraktion seit der Kommunalwahl 2006, ergänzt um ausgewählte Initiativen aus der vorangegangenen Ratsperiode. Da die Fraktion beim Zusammentragen der Dokumente auf die Hilfe der Verwaltung angewiesen war (z.B. bei Antworten auf Anfragen u.a.) und die Erstellung im Alltag des Fraktionsbüros „nebenher“ erfolgte, dauerte die Einrichtung mehrere Monate. Aber der Aufwand hat sich

neue Mind Map soll so nicht nur die Arbeit der Fraktionsmitglieder erleichtern. Es eröffnet auch Interessierten außerhalb der Fraktion die Möglichkeit, sich im Internet in kurzer Zeit einen Überblick über grüne Ratspolitik zu verschaffen und bei Bedarf gezielt nach Initiativen aus den unterschiedlichen Fachbereichen zu suchen. Eine Verschlagwortung der Dokumente zur vereinfachten Suche ist in Vorbereitung.

Hinsichtlich der Nutzerfreundlichkeit ist das neue Mind Map sicherlich noch nicht der Weisheit letzter Schluss, räumt Becker ein. Das Starten des Programms fordert mit zunehmender Zahl eingestellter Dokumente auch zunehmend die Geduld der NutzerInnen. Angesichts der Eigenheiten des Programms sah sich das Fraktionsbüro genötigt, eine eigene kurze Bedienungsanleitung zu erstellen. Die marktüblichen Programme haben sämtlich Vor- und Nachteile, die man sich sehr genau anschauen sollte, bevor man mit der aufwändigen Ersteinrichtung beginnt, rät die Fraktion. Becker: „Ich wüsste allerdings nicht, wie man heutzutage mit vertretbarem Aufwand die Politik einer Ratsfraktion transparenter und vollständiger dokumentieren könnte.“

Jürgen Bartz ist Geschäftsführer der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen im Göttinger Rat. [www.gruene-goettingen.de/stadtratsfraktion/](http://www.gruene-goettingen.de/stadtratsfraktion/)